

Bericht zur Verwaltungsrechnung 2016

Gemeinde Simplon

Gliserallee 1
3902 Brig-Glis
Tel. 027 922 29 49

Rathausgasse 5
5401 Baden
Tel. 056 225 03 03

Sustenstrasse 5
3952 Leuk-Susten
Tel. 027 473 30 32

Bälliz 40
3600 Thun
Tel. 033 553 01 41

Lauriedstrasse 7
6300 Zug
Tel. 041 712 27 42

Inhaltsverzeichnis

1.	Jahresergebnis 2016.....	5
2.	Selbstfinanzierungsmarge.....	6
3.	Investitionsrechnung.....	7
4.	Entwicklung der Investitionen.....	8
6.	Selbstfinanzierungsgrad zu Nettoinvestitionen.....	10
7.	Selbstfinanzierungskapazität.....	11
8.	Abschreibungssätze.....	12
9.	Nettoschuld pro Kopf.....	13
10.	Brutto-Schuldenvolumenquote.....	14
11.	Regiebetriebe.....	15
12.	Stromversorgung.....	16
13.	Dorfladen.....	17
14.	Steuereinnahmen.....	18
15.	Nettoverschuldung.....	19
Anhang 1:	Gesamtüberblick der Jahresrechnung.....	20
Anhang 2:	Überblick der Bilanz und der Finanzierung.....	21
Anhang 3:	Laufende Rechnung - nach Funktionen gegliedert.....	22
Anhang 4:	Laufende Rechnung - nach Arten gegliedert.....	23
Anhang 5:	Investitionsrechnung – nach Funktionen gegliedert.....	24
Anhang 6:	Investitionsrechnung – nach Arten gegliedert.....	25
Anhang 7:	Abschreibungstabelle.....	26
Anhang 8:	Überblick Kennzahlen.....	28
Anhang 9:	Kennzahlengrafik.....	30
Anhang 10	Synoptische Tabelle der beanspruchten / noch verfügbaren Verpflichtungskredite.....	30
Anhang 11	Tabelle der Zusatzkredite.....	30
Anhang 12	Anhang zur Bilanz (Eventualverpflichtungen).....	30

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2016

An die Urversammlung der

Munizipalgemeinde SIMPLON

Als Revisionsstelle gemäss Art. 83 bis 86 des Gemeindegesetzes des Kantons Wallis vom 5. Februar 2004 (nachfolgend GemG) und gemäss Art. 72 bis 75 der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden vom 16. Juni 2004 (nachfolgend VFFG) haben wir auftragsgemäss die beiliegende Jahresrechnung der Munizipalgemeinde SIMPLON, bestehend aus der Bilanz, der Verwaltungsrechnung (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) und dem Anhang für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Art. 74 ff. GemG sowie den Bestimmungen der VFFG verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des GemG und der VFFG und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung* vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am Bilanzstichtag 31. Dezember 2016 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Bestimmungen (GemG und VFFG) und den entsprechenden Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit gemäss Art. 83 GemG sowie Art. 72 und 73 VFFG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Im Rahmen unserer Prüfung halten wir ergänzend fest, dass

- die Bewertung der Beteiligungen und anderer Teile des Finanzvermögens angemessen ist;
- die Höhe der buchhalterischen Abschreibungen den Bestimmungen der VFFG entspricht;
- die Munizipalgemeinde SIMPLON als nicht verschuldet bezeichnet kann und das Pro-Kopf-Guthaben im Rechnungsjahr im Vergleich zum Vorjahr leicht abnehmend entwickelt hat;
- gemäss unserer Beurteilung die Munizipalgemeinde in der Lage ist, ihren Verpflichtungen nachzukommen;
- die Schlussbesprechung mit dem Gemeinderat stattgefunden hat.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Brig-GLis, 3. Mai 2017

Treuhand Marugg + Imsand AG

Martin Berchtold
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Christoph Imsand
Dipl. Steuerexperte
Zugelassener Revisionsexperte

1. Jahresergebnis 2016

Laufende Rechnung

Ergebnis vor Abschreibungen	2016		2015	
Aufwand	Fr.	2'179'263.08	Fr.	2'384'238.02
Ertrag	Fr.	2'922'040.82	Fr.	3'106'199.42
Selbstfinanzierungsmarge	Fr.	742'777.74	Fr.	721'961.40

Ergebnis nach Abschreibungen	2016		2015	
Selbstfinanzierungsmarge	Fr.	742'777.74	Fr.	721'961.40
Ordentliche Abschreibungen	Fr.	349'408.04	Fr.	318'250.49
Zusätzliche Abschreibungen	Fr.	314'462.21	Fr.	325'602.31
Abschreibungen Bilanzfehlbetrag				
Ertragsüberschuss	Fr.	78'907.49	Fr.	78'108.60

Investitionsrechnung

	2016		2015	
Ausgaben	Fr.	1'032'020.25	Fr.	269'679.00
Einnahmen	Fr.	76'598.00	Fr.	48'074.20
Nettoinvestitionen	Fr.	955'422.25	Fr.	221'604.80

Finanzierung

	2016		2015	
Selbstfinanzierungsmarge	Fr.	742'777.74	Fr.	721'961.40
Nettoinvestitionen	Fr.	955'422.25	Fr.	221'604.80
Finanzierungsüberschuss / -fehlbetrag	Fr.	- 212'644.51	Fr.	500'356.60

Die Gemeinde Simplon erarbeitete im Jahr 2016 eine Selbstfinanzierungsmarge von Fr. 742'777.74. Dieses wiederum gute Ergebnis erlaubt es Abschreibungen im Umfang von Fr. 663'870.25 zu tätigen. Der so resultierende Ertragsüberschuss beträgt Fr. 78'907.49 und entspricht in etwa demjenigen des Vorjahres (Fr. 78'108.60). Dieser Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital gutgeschrieben.

Während dem Jahr 2016 wurden Fr. 1'032'020.25 investiert (Bruttoinvestitionen). Dadurch resultiert ein Finanzierungsfehlbetrag von Fr. 212'644.51.

2. Selbstfinanzierungsmarge

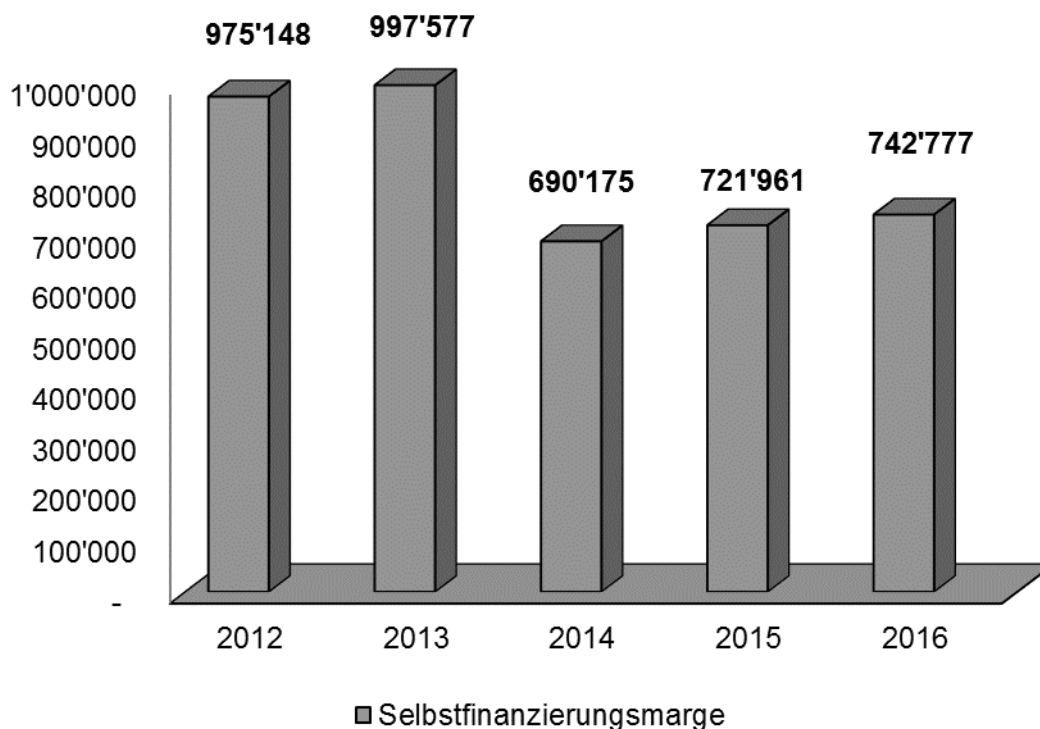
Die Selbstfinanzierungsmarge zeigt das Jahresergebnis der Gemeinde Simplon vor der Verbuchung der Abschreibungen.

Im Jahr 2016 erwirtschaftete die Gemeinde Simplon eine Selbstfinanzierung (Gewinn vor Abschreibungen) von Fr. 742'777.74. Dieser Wert liegt über dem budgetierten Wert für das Jahr 2016 (Budget: Fr. 499'170) sowie auch über dem Vorjahr (Fr. 721'961.40).

Selbstfinanzierungsmarge 2016	Fr.	742'777.74
- Buchmässige Abschreibungen 2016	Fr.	-663'870.25
Ertragsüberschuss der laufenden Rechnung	Fr.	78'907.49

In der Verwaltungsrechnung wurden Abschreibungen von Fr. 663'870.25 verbucht, was einer Abschreibungsquote von 21.3% entspricht. Gemäss dem Gemeindegesetz des Kantons Wallis wird eine Abschreibungsquote von 10% gefordert, diese konnte somit im Jahr 2016 wiederum weit übertroffen werden.

Die nachstehende Grafik zeigt, dass die Selbstfinanzierungsmarge im Vergleich zum Vorjahr zugenommen hat, jedoch die Höhe der Jahre 2012 und 2013 nicht erreicht hat.



3. Investitionsrechnung

Im Jahr 2016 wurden in der Gemeinde Simplon Bruttoinvestitionen von Fr. 1'032'020.25 getätigt. Unter Berücksichtigung der Rückerstattung (Subventionen) von Fr. 76'598.00 betragen die Nettoinvestitionen Fr. 955'422.25. Budgetiert wurden Nettoinvestitionen im Umfang von Fr. 917'500.

Bruttoinvestitionen Verwaltungsvermögen **Fr. 1'032'020.25**

Feuerwehrlokal	Fr.	1'905.20
Sanierung Alter Gasthof	Fr.	135'471.40
Zivilschutzanlage	Fr.	53'093.35
Gemeindestrasse	Fr.	484'490.45
ARA Dorf	Fr.	45'457.20
Loipenspurgerät	Fr.	27'000.00
Umbau Trafostation Post	Fr.	205'548.60
Umbau Verteilkasten "alter Skilift"	Fr.	26'627.15
Sanierung Stromvers. Grina- und Bodmerstrasse	Fr.	52'426.90

Ertrag Investitionen Verwaltungsvermögen **Fr. -76'598.00**

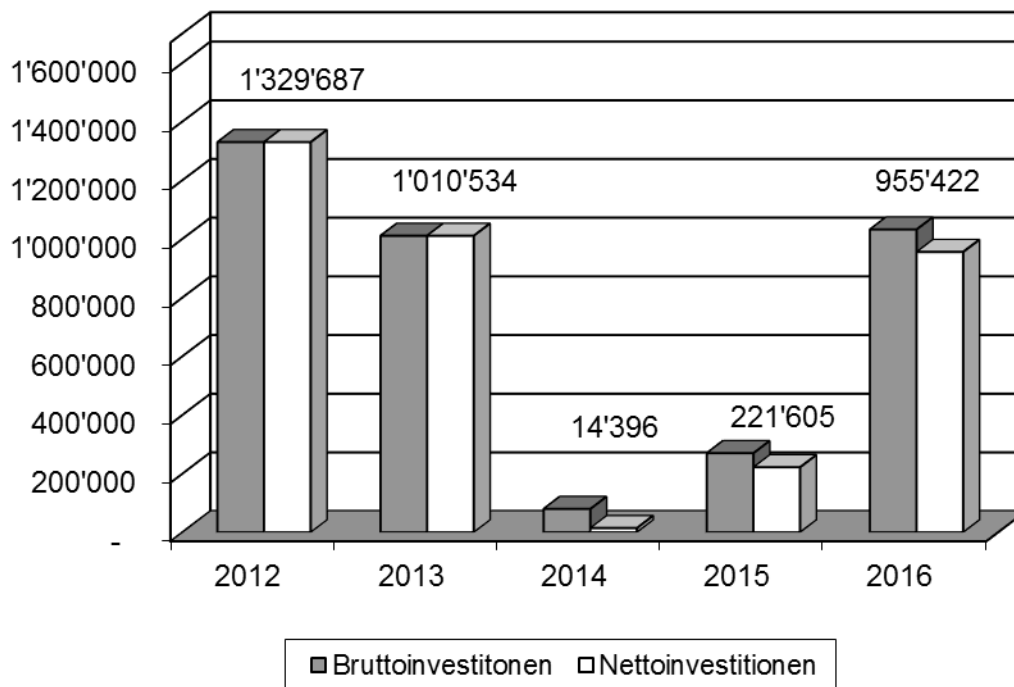
Ökovernetzung: Rückerstattung	Fr.	-23'599.00
Lawinenwarndienst: Rückerstattung	Fr.	-36'299.00
Loipenspurgerät: Rückerstattung	Fr.	-16'700.00

Total Nettoinvestitionen 2016 **Fr. 955'422.25**

4. Entwicklung der Investitionen

Die Nettoinvestitionen im Umfang von Fr. 955'422.25 konnten im Verwaltungsjahr 2016 nicht vollständig durch die Selbstfinanzierungsmarge gedeckt werden. Aus diesem Grund resultiert ein Finanzierungsfehlbetrag im Umfang von Fr. 212'644.51.

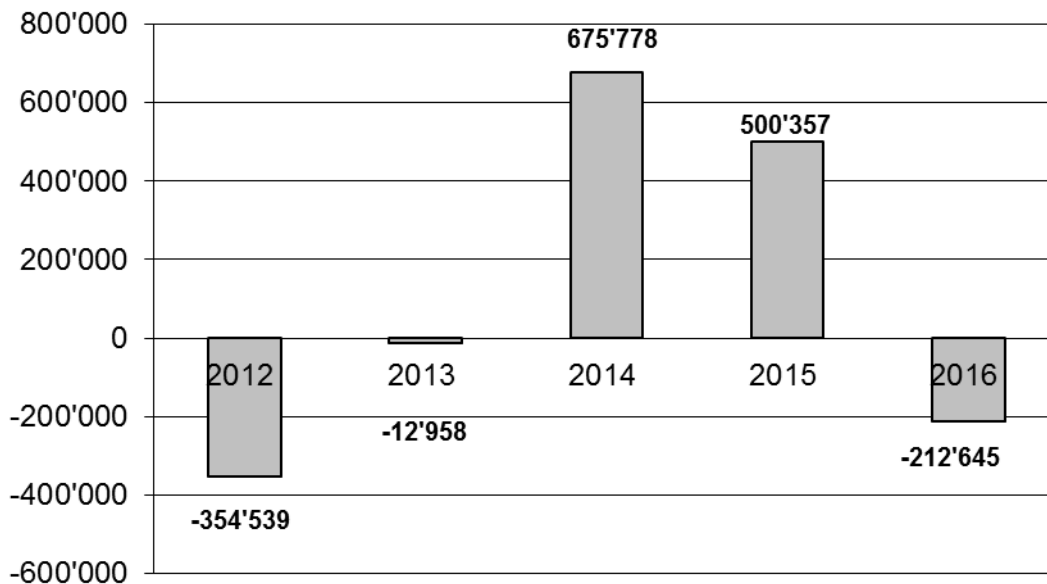
Die nachstehende Grafik zeigt, dass sich die Investitionen im Vergleich zu den beiden Vorjahren wieder erhöht haben. Die Investitionshöhe der Jahre 2012 und 2013 wurde in etwa wieder erreicht. Dabei gilt es zu erwähnen, dass die Investitionen der Jahre 2014 und 2015 aussergewöhnlich tief waren.



5. Entwicklung Finanzierungsüberschuss

Die Selbstfinanzierungsmarge dient den Gemeinden dazu, Investitionen zu tätigen, bzw. Schulden abzubauen.

Bruttoinvestitionen 2016	Fr. 1'032'020.25
Beiträge und Subventionen 2016	Fr. -76'598.00
Nettoinvestitionen 2016	Fr. 955'422.25
Selbstfinanzierungsmarge 2016	Fr. 742'777.74
Finanzierungsfehlbetrag	Fr. -212'644.51



Die Grafik zeigt, dass im Verwaltungsjahr 2016 nach Finanzierungsüberschüssen in den Jahren 2014 und 2015 wiederum ein Finanzierungsfehlbetrag erzielt wurde. Im Vergleich zu den Jahren 2014 und 2015 führen höhere Investitionen zu diesem Resultat.

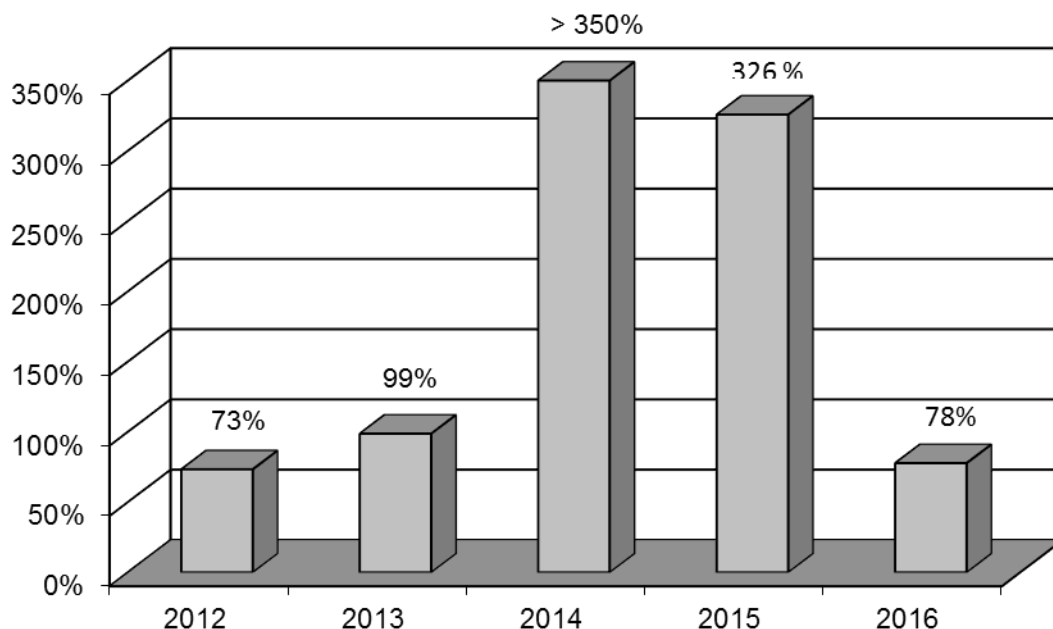
6. Selbstfinanzierungsgrad zu Nettoinvestitionen

Der Selbstfinanzierungsgrad der Nettoinvestitionen ist eine klassische Kennzahl für die Abschätzung der finanziellen Situation einer Gemeinde, selbst wenn dieser von einem Jahr zum andern stark variiert.

Diese Kennzahl zeigt auf, zu wie viel % die Nettoinvestitionen des laufenden Jahres durch die Selbstfinanzierungsmarge gedeckt sind. Dies bedeutet, in welchem Ausmass die Investitionen durch eigene Finanzmittel finanziert wurden.

Eine Deckung zu mindestens 100% wäre ideal, denn somit müssten die Neuinvestitionen nicht durch eine Neuverschuldung finanziert werden. Im Jahr 2016 wurde ein Selbstfinanzierungsgrad von 78% erwirtschaftet. In der Skalierung des Kantons führt dies zum Prädikat „genügend“.

Aufgrund der besseren Übersicht haben wir die Skalierung der untenstehenden Grafik auf 350% begrenzt.



Kennzahl:

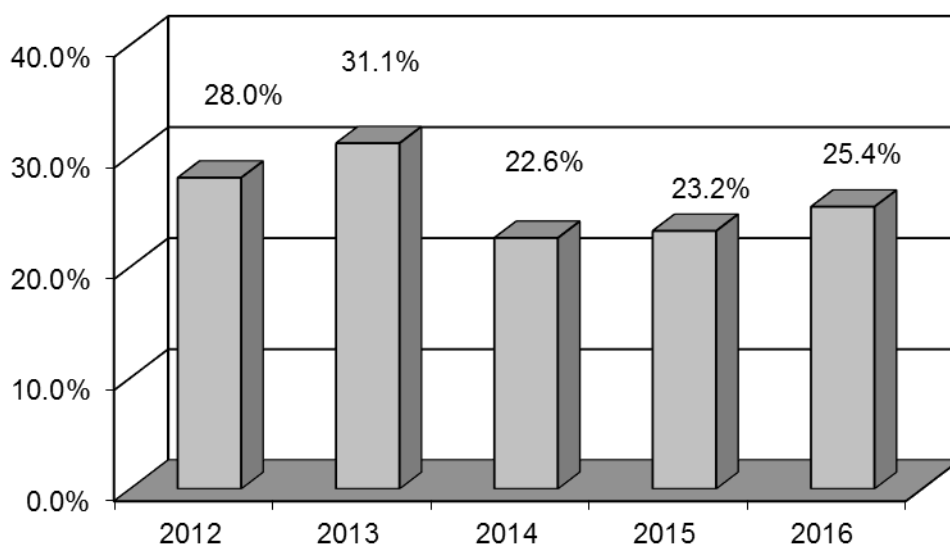
Mehr als 100%	sehr gut
80 bis 100%	gut
60 bis 80%	genügend (kurzfristig)
0 bis 60%	ungenügend
weniger als 0%	sehr schlecht

7. Selbstfinanzierungskapazität

Diese Kennzahl gibt Auskunft über die Finanzkraft einer Gemeinde. Je höher diese ist, desto besser sind die Möglichkeiten die Verschuldung zu verringern oder Investitionen zu realisieren.

Der %-Satz sagt aus, wie viel von Fr. 100.- einkassierten Franken (Finanzertrag der laufenden Rechnung) übrig bleibt, um die Investitionen zu finanzieren bzw. Schulden abzubauen.

Im Jahr 2016 konnte eine Selbstfinanzierungskapazität von 25.4% erreicht werden, dies stellt gemäss Richtlinien des Kantons Wallis ein sehr gutes Resultat dar. Somit können gemäss der Ertragslage aus der laufenden Rechnung pro Fr. 100.- einkassierten Franken etwas mehr als Fr. 25.- eingesetzt werden, Investitionen zu finanzieren bzw. Schulden abzubauen.



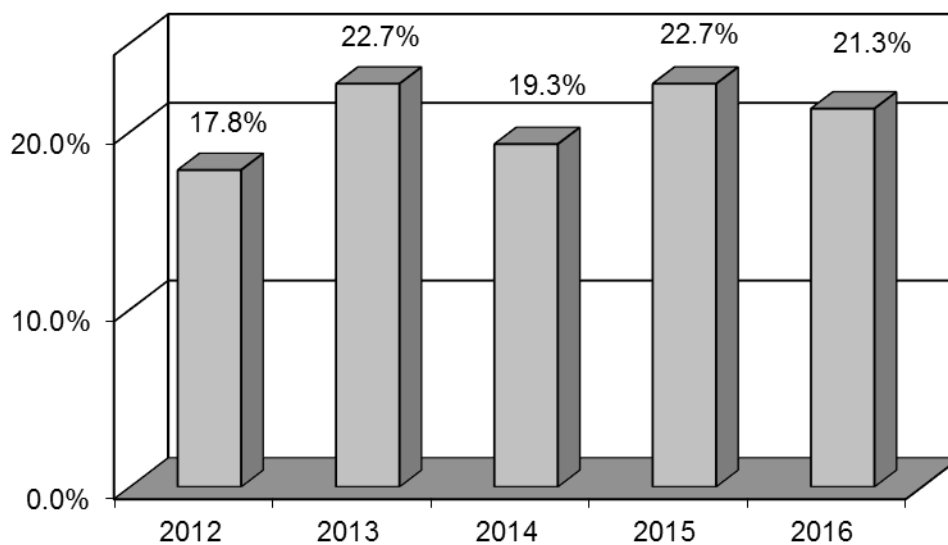
Kennzahl:

Mehr als 20%	sehr gut
15 bis 20%	gut
8 bis 15%	genügend
0 bis 8%	ungenügend
weniger als 0%	sehr schlecht

8. Abschreibungssätze

Die Gemeinden sind vom Kanton angehalten, ihr Verwaltungsvermögen zu amortisieren. Die Verpflichtung zielt in erster Linie darauf ab, eine genügende Selbstfinanzierung zu garantieren und damit eine übermässige Verschuldung zu verhindern. Eine Gemeinde, welche ihr Verwaltungsvermögen ungenügend amortisiert, erfüllt ihre Aufgabe in Sachen Finanzpolitik nicht.

Im Berichtsjahr 2016 konnten die vom Kanton vorgeschriebenen Abschreibungssätze von 10% eingehalten werden. Zusätzlich konnte Abschreibungen im Umfang von 11.3% getätigt werden. Die Vorgaben des Kantons konnten somit weit übertroffen werden.

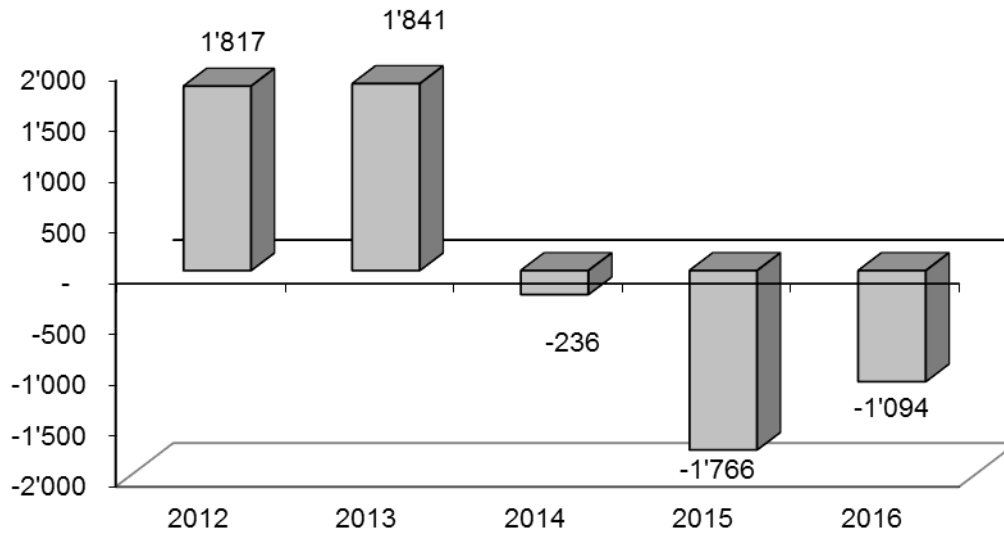


Kennzahl:

Mehr als 10%	genügende Abschreibungen
8 bis 10%	mittelmässige Abschreibungen (kurzfristig)
5 bis 8%	schwache Abschreibungen
2 bis 5%	ungenügende Abschreibungen
weniger als 2%	vollkommen ungenügende Abschreibungen

9. Nettoschuld pro Kopf

Bei der Gemeinde Simplon besteht im dritten Jahr infolge ein Nettoguthaben. Dieses hat sich jedoch auf Fr. 1'094 pro Kopf verringert. Der Finanzierungsfehlbetrag hat für diese Entwicklung gesorgt.



Kennzahl:

mehr als Fr. 9'000

von Fr. 7'000 bis Fr. 9'000

von Fr. 5'000 bis Fr. 7'000

von Fr. 3'000 bis Fr. 5'000

weniger als Fr. 3'000

ausserordentlich grosse Verschuldung

sehr grosse Verschuldung

grosse Verschuldung

angemessene Verschuldung

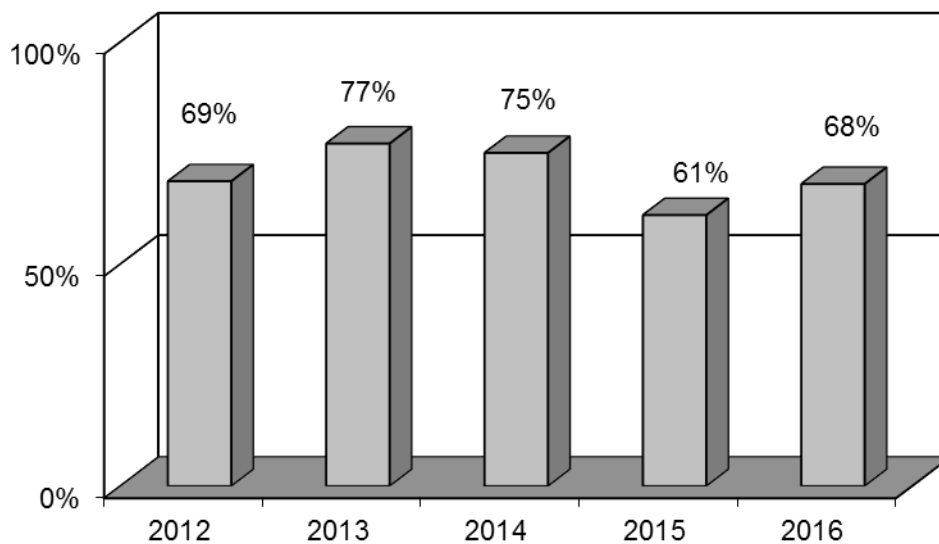
kleine Verschuldung

10. Brutto-Schuldenvolumenquote

Die Brutto-Schuldenvolumenquote ist eine sehr wichtige Kennzahl. Sie drückt das Volumen der Bruttoverschuldung im Verhältnis zum Finanzertrag der laufenden Rechnung einer Gemeinde aus. Je höher diese Quote ist, desto kritischer ist die Situation der Gemeinde.

Diese Kennzahl ergänzt zudem die Information, welche durch die Kennzahl „Nettoschuld pro Kopf“ geliefert wird. Tatsächlich muss die Nettoschuld pro Kopf in zwei verschiedenen Gemeinden sehr unterschiedlich interpretiert werden, je nachdem ob die Gemeinde über ein hohes Ertragsvolumen verfügt oder nicht.

Diese Kennzahl hat sich im Jahr 2016 im Vergleich zum Vorjahr leicht verschlechtert, erreicht jedoch gemäss den Vorgaben des Kantons Wallis nach wie vor das Prädikat „sehr gut“.



Kennzahl:

Weniger als 150%	sehr gut
150 bis 200%	gut
200 bis 250%	genügend
250 bis 300%	ungenügend
mehr als 300%	schlecht

11. Regiebetriebe

Regiebetriebe im Gemeinwesen sollten kostendeckend geführt werden. Im Jahr 2016 erarbeitete die Gemeinde Simplon folgendes Resultat innerhalb der Regiebetriebe:

	Ertrag		Aufwand		Über- / Unterdeckung
Wasser	Fr.	20'179.15	Fr.	63'406.90	Fr. -43'227.75
Abwasser	Fr.	44'473.50	Fr.	22'875.64	Fr. 21'597.86
Kehricht	Fr.	18'185.40	Fr.	12'377.75	Fr. 5'807.65
Total	Fr.	82'838.05	Fr.	98'660.29	Fr. -15'822.24

Der Regiebetrieb Wasser arbeitete mit einer Unterdeckung von Fr. 43'227.75. Diese Unterdeckung hat sich im Vergleich zum Vorjahr verschlechtert (Vorjahr Fr. 34'650.86).

Demgegenüber erarbeitete der Regiebetrieb Abwasser eine Überdeckung von Fr. 21'597.86 (Vorjahr Fr. 52'930.99).

Analog zum Vorjahr konnte im Regiebetrieb Kehricht ein Überschuss erzielt werden. Im Verwaltungsjahr 2016 beträgt dieser Fr. 5'807.65 (Vorjahr 3'305.20).

Erstmals wurde die Unterdeckung im Regiebetrieb Wasser passiviert und die Überdeckungen in den Regiebetrieben Abwasser und Kehricht aktiviert.

	Wasser		Abwasser		Kehricht	
Gebühren	Fr.	8'089.60	Fr.	44'473.50	Fr.	17'133.40
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen						
Diverse Einnahmen	Fr.	12'089.55	Fr.	-	Fr.	1'052.00
Total Einnahmen	Fr.	20'179.15	Fr.	44'473.50	Fr.	18'185.40
./. Direkte Kosten	Fr.	-63'406.90	Fr.	-22'875.64	Fr.	-12'377.75
Total Bruttoergebnis	Fr.	-43'227.75	Fr.	21'597.86	Fr.	5'807.65
./. Kapitalverzinsung	Fr.	-	Fr.	-	Fr.	-
./. Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	Fr.	-	Fr.	-	Fr.	-
./. Auflösung Rückstellungen	Fr.	-	Fr.	-	Fr.	-
Total Ergebnis vor ord. Abschreib.	Fr.	-43'227.75	Fr.	21'597.86	Fr.	5'807.65
./. Abschreibungen	Fr.	-	Fr.	-	Fr.	-
Total Über- / Unterdeckung	Fr.	-43'227.75	Fr.	21'597.86	Fr.	5'807.65

12. Stromversorgung

Die Stromversorgung weist folgendes Resultat aus:

	Ertrag	Aufwand	Über- / Unter- deckung
Energie	Fr. 567'195.31	Fr. 498'806.17	Fr. 68'389.14
Total	Fr. 567'195.31	Fr. 498'806.17	Fr. 68'389.14

Der Regiebetrieb Strom weist weiterhin eine Überdeckung auf, welche sich im Vergleich zum Vorjahr wieder erhöht hat. Die Überdeckung befindet sich in etwa auf dem Niveau des Vorjahres. Der Grund der Zunahme im Vergleich zur Vorperiode liegt insbesondere in den höheren Einnahmen aus dem Stromverkauf und den tieferen Kosten.

	2016	2015	Abweichung
Einnahmen	Fr. 567'195.31	Fr. 499'936.85	Fr. 67'258.46
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	Fr. -	Fr. -	Fr. -
Gratisstrom	Fr. 38'503.08	Fr. 100'870.80	Fr. -62'367.72
Total Einnahmen	Fr. 605'698.39	Fr. 600'807.65	Fr. 4'890.74
Gratisstrom	Fr. -38'503.08	Fr. -100'870.80	Fr. 62'367.72
./. Direkte Kosten	Fr. -419'703.52	Fr. -469'342.45	Fr. 49'638.93
Total Bruttoergebnis	Fr. 147'491.79	Fr. 30'594.40	Fr. 116'897.39
./. Kapitalverzinsung	Fr. -	Fr. -	Fr. -
./. Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	Fr. -	Fr. -	Fr. -
./. Auflösung Rückstellungen	Fr. -	Fr. -	Fr. -
Total Ergebnis vor ord. Abschreib.	Fr. 147'491.79	Fr. 30'594.40	Fr. 116'897.39
./. Abschreibungen	Fr. -79'102.65	Fr. -14'700.00	Fr. -64'402.65
Total Über- / Unterdeckung	Fr. 68'389.14	Fr. 15'894.40	Fr. 52'494.74

Im Bereich Strom wurden Abschreibungen im Umfang von Fr. 79'102.65 vorgenommen. Die höheren Abschreibungen können mit den Investitionen im Bereich Strom begründet werden (Umbau Trafostation Post, Umbau Verteilkasten „alter Skilift“ und Sanierung Stromversorgung Grina- und Bodmerstrasse). Somit kommt der Cashflow der Stromrechnung effektiv auf rund Fr. 147'491.65 zu stehen und übertrifft das Vorjahr bei Weitem.

13. Dorfladen

Seit Dezember 2015 wird der Dorfladen durch die Gemeinde betrieben. Im ersten Geschäftsjahr (13 Monate) konnte folgendes Resultat erzielt werden:

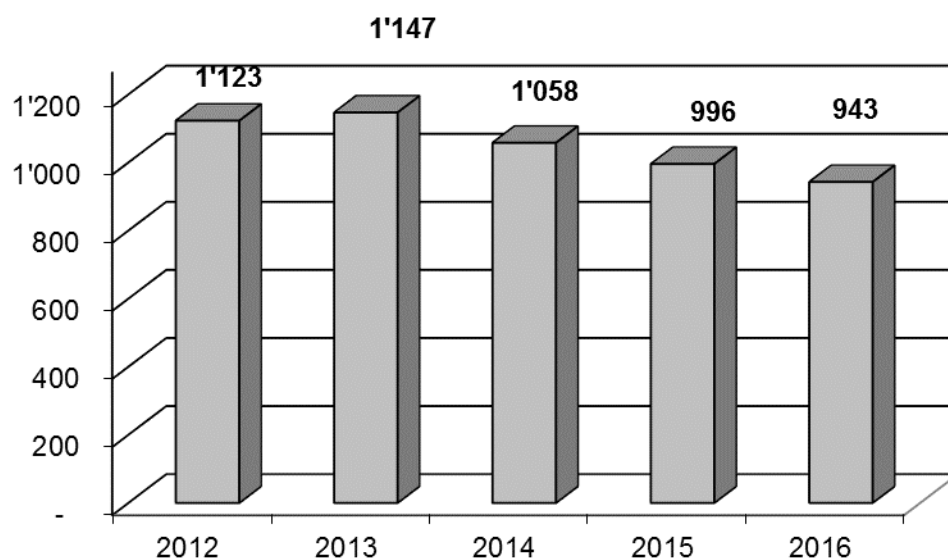
	Ertrag	Aufwand	Über- / Unter- deckung
Dorfladen	Fr. 179'718.90	Fr. 199'399.61	Fr. -19'680.71
Total	Fr. 179'718.90	Fr. 199'399.61	Fr. -19'680.71

Das Ergebnis zeigt, dass der Ertrag die Kosten nicht deckte. Dabei gilt es zu berücksichtigen, dass es sich um das erste Geschäftsjahr der neuen Betreiber handelt. Der ausgewiesene Verlust wurde dem gesprochenen Darlehen der Gemeinde über ursprünglich Fr. 60'000 belastet.

14. Steuereinnahmen

		2015		2016	Differenz	%
Natürliche Personen	Fr.	696'174	Fr.	710'555	Fr. 14'381	2.1%
Juristische Personen	Fr.	298'414	Fr.	231'998	Fr. -66'415	-22.3%
Diverse Steuern	Fr.	1'000	Fr.	1'100	Fr. 100	10.0%
Total	Fr.	995'588	Fr.	943'654	Fr. -51'934	-5.2%

Total Steuereinnahmen (in '000 Fr.)



Die Steuereinnahmen sind im Jahr 2016 um rund 5.3% auf etwa Fr. 943'000 gesunken. Insbesondere die Steuereinnahmen bei den juristischen Personen sind relativ stark zurückgegangen.

15. Nettoverschuldung

Liquide Mittel

Liquide Mittel	Stand 01.01.2016		Veränderung		Stand 31.12.2016	
Kassa	Fr.	878	Fr.	2'200	Fr.	3'078
Postcheck	Fr.	8'697	Fr.	-4'730	Fr.	3'967
Raiffeisen	Fr.	46'662	Fr.	-38'343	Fr.	8'319
Raiffeisen Kontokorrent	Fr.	126'083	Fr.	79'453	Fr.	205'536
Kontokorrent Stromversorgung	Fr.	890'999	Fr.	-156'192	Fr.	734'808
Total	Fr.	1'073'319	Fr.	-117'612	Fr.	955'708

Schuldenübersicht

Kurzfristige Schulden Schulden	Stand 01.01.2016		Veränderung		Stand 31.12.2016	
Raiffeisenbank Kontokorrent	Fr.	-	Fr.	-		
Total	Fr.	-	Fr.	-	Fr.	-

Langfristige Schulden Schulden	Zins	Stand 01.01.2016		Veränderung		Stand 31.12.2016	
RB Hypothek		Fr.	775'000	Fr.	-50'000	Fr.	725'000
Total		Fr.	775'000	Fr.	- 50'000	Fr.	725'000

Zinslose Darlehen	Stand 01.01.2016		Veränderung		Stand 31.12.2016	
IHG Darlehen Schulhaus	Fr.	305'000	Fr.	-31'000	Fr.	274'000
Total	Fr.	305'000	Fr.	-31'000	Fr.	274'000

Anhang 1: Gesamtüberblick der Jahresrechnung

Gesamtübersicht der Jahresrechnung						
	Rechnung 2015		Voranschlag 2016		Rechnung 2016	
Laufende Rechnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total des Aufwandes (inkl. Abschreibungen)	3'028'090.82		2'902'990.00		2'843'133.33	
Total des Ertrages		3'106'199.42		2'929'160.00		2'922'040.82
Ertragsüberschuss	78'108.60		26'170.00		78'907.49	
Aufwandüberschuss		-		-		-
Total	3'106'199.42	3'106'199.42	2'929'160.00	2'929'160.00	2'922'040.82	2'922'040.82
Investitionsrechnung	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total der Ausgaben	269'679.00		917'500.00		1'032'020.25	
Total der Einnahmen		48'074.20		-		76'598.00
Netto-Investitionen 3)		221'604.80		917'500.00		955'422.25
Total	269'679.00	269'679.00	917'500.00	917'500.00	1'032'020.25	1'032'020.25
Finanzierung						
Übertrag der Netto-Investitionen	221'604.80		917'500.00		955'422.25	
Übertrag der ordentlichen Abschreibungen des Verwaltungsvermögens		318'250.49		473'000.00		349'408.04
Übertrag der zusätzlichen Abschreibungen des Verwaltungsvermögens		325'602.31		-		314'462.21
Übertrag der Abschreibungen des Bilanzfehlbetrages		-		-		-
Ertragsüberschuss der laufenden Rechnung		78'108.60		26'170.00		78'907.49
Aufwandüberschuss der laufenden Rechnung	-		-		-	
Finanzierungsüberschuss	500'356.60		-		-	
Finanzierungsfehlbetrag		-		418'330.00		212'644.51
Total	721'961.40	721'961.40	917'500.00	917'500.00	955'422.25	955'422.25
Kapitalveränderung						
Übertrag des Finanzierungsüberschusses		500'356.60		-		-
Übertrag des Finanzierungsfehlbetrages	-		418'330.00		212'644.51	
Übertrag der Investitionsausgaben		269'679.00		917'500.00		1'032'020.25
Übertrag der Investitionseinnahmen	48'074.20		-		76'598.00	
Übertrag der Abschreibungen	643'852.80		473'000.00		663'870.25	
Zunahme des Nettovermögens	78'108.60		26'170.00		78'907.49	
Abnahme des Nettovermögens		-		-		-
Total	770'035.60	770'035.60	917'500.00	917'500.00	1'032'020.25	1'032'020.25

Anhang 2: Überblick der Bilanz und der Finanzierung

Überblick der Bilanz und der Finanzierung			Mittelherkunft	Mittelverwendung
			(Abnahme der Aktiven, Zunahme der Passiven)	(Zunahme der Aktiven, Abnahme der Passiven)
			Stand 31.12.2015	Stand 31.12.2016
1	Aktiven	5'022'360.47	5'178'423.41	
	Finanzvermögen	2'483'708.47	2'304'991.66	
10	Flüssige Mittel	1'073'319.65	955'707.50	117'612.15
11	Guthaben	155'251.09	152'546.64	2'704.45
12	Anlagen	328'123.00	308'562.29	19'560.71
13	Transitorische Aktiven	927'014.73	888'175.23	38'839.50
	Verwaltungsvermögen	2'538'652.00	2'830'204.00	
14	Sachgüter	2'538'652.00	2'830'204.00	
15	Darlehen und dauernde Beteiligungen	-	-	
16	Investitionsbeiträge	-	-	
17	Übrige aktivierte Ausgaben	-	-	
	Spezialfinanzierungen	-	43'227.75	
18	Vorschüsse für Spezialfinanzierungen	-	43'227.75	-
	Fehlbetrag	-	-	
19	Bilanzfehlbetrag	-	-	
2	Passiven	5'022'360.47	5'178'423.41	
	Verpflichtungen	1'906'121.08	1'955'871.02	
20	Laufende Verpflichtungen	363'438.63	584'629.38	221'190.75
21	Kurzfristige Schulden	61'492.40	61'201.95	-
22	Mittel- und langfristige Schulden	1'080'000.00	999'000.00	-
23	Verpflichtungen für Sonderrechnungen	-	-	-
24	Rückstellungen	-	-	-
25	Transitorische Passiven	401'190.05	311'039.69	-
	Spezialfinanzierungen	155'695.95	183'101.46	
28	Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	155'695.95	183'101.46	27'405.51
	Vermögen	2'960'543.44	3'039'450.93	
29	Eigenkapital	2'960'543.44	3'039'450.93	
	Finanzierungsüberschuss der Verwaltungsrechnung			-
	Finanzierungsfehlbetrag der Verwaltungsrechnung			212'644.51
				427'313.07
				427'313.07

Anhang 3: Laufende Rechnung - nach Funktionen gegliedert

Laufende Rechnung nach Funktionen	Rechnung 2015		Voranschlag 2016		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	0 Allgemeine Verwaltung	379'518.28	75'217.15	358'100.00	73'460.00	365'731.01
1 Öffentliche Sicherheit	156'410.79	232'339.47	189'240.00	243'500.00	179'620.74	227'361.43
2 Bildung	235'250.83	28'985.60	208'800.00	25'400.00	156'872.26	23'304.15
3 Kultur, Freizeit, Kultus	226'474.01	42'218.40	218'050.00	42'200.00	236'473.58	40'949.00
4 Gesundheit	29'282.61	-	26'400.00	-	32'063.74	-
5 Soziale Wohlfahrt	105'835.04	2'149.75	205'800.00	41'900.00	84'359.52	1'714.85
6 Verkehr	308'741.56	12'831.70	330'300.00	3'000.00	276'461.72	5'352.60
7 Umwelt, Raumordnung, inkl. Wasser, Abwasser, Kehricht	139'393.10	137'093.30	141'700.00	117'500.00	153'569.60	146'202.55
8 Volkswirtschaft, inkl. Elektrizitätswerk	612'623.20	600'927.65	599'000.00	582'700.00	599'100.26	605'798.39
9 Finanzen, Steuern	834'561.40	1'974'436.40	625'600.00	1'799'500.00	758'880.90	1'790'715.05
Total von Aufwand und Ertrag	3'028'090.82	3'106'199.42	2'902'990.00	2'929'160.00	2'843'133.33	2'922'040.82
Aufwandüberschuss		-		-		-
Ertragsüberschuss	78'108.60		26'170.00		78'907.49	

Anhang 4: Laufende Rechnung - nach Arten gegliedert

Laufende Rechnung nach Arten	Rechnung 2015		Voranschlag 2016		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
30 Personalaufwand	525'782.52		512'700.00		539'323.65	
31 Sachaufwand	1'314'079.17		1'225'140.00		1'103'473.77	
32 Passivzinsen	16'805.20		22'600.00		13'926.90	
33 Abschreibungen	643'852.80		473'000.00		663'870.25	
34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	118'898.15		121'000.00		119'942.50	
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	63'646.95		117'000.00		15'921.20	
36 Eigene Beiträge	345'026.03		431'550.00		359'269.55	
37 Durchlaufende Beiträge	-		-		-	
38 Einlagen in Spezialfinanzierungen	-		-		27'405.51	
39 Interne Verrechnungen	-		-		-	
40 Steuern		1'017'592.30		927'000.00		966'643.50
41 Regalien und Konzessionen		784'112.65		701'000.00		642'216.90
42 Vermögenserträge		61'372.30		58'760.00		71'382.30
43 Entgelte		930'427.72		934'700.00		910'589.30
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		168'960.00		169'500.00		169'380.00
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen		62'249.70		69'600.00		58'506.82
46 Beiträge für eigene Rechnung		81'484.75		68'600.00		60'094.25
47 Durchlaufende Beiträge		-		-		-
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		-		-		43'227.75
49 Interne Verrechnungen		-		-		-
Total von Aufwand und Ertrag	3'028'090.82	3'106'199.42	2'902'990.00	2'929'160.00	2'843'133.33	2'922'040.82
Aufwandüberschuss		-		-		-
Ertragsüberschuss	78'108.60		26'170.00		78'907.49	

Anhang 5: Investitionsrechnung – nach Funktionen gegliedert

	Investitionsrechnung nach Funktionen					
	Rechnung 2015		Voranschlag 2016		Rechnung 2016	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 Allgemeine Verwaltung	810.00	-	120'000.00	-	137'376.60	-
1 Öffentliche Sicherheit	143'375.75	48'074.20	-	-	53'093.35	23'599.00
2 Bildung	-	-	-	-	-	-
3 Kultur, Freizeit, Kultus	-	-	-	-	-	-
4 Gesundheit	-	-	-	-	-	-
5 Soziale Wohlfahrt	-	-	-	-	-	-
6 Verkehr	81'266.05	-	385'000.00	-	484'490.45	-
7 Umwelt, Raumordnung, inkl. Wasser, Abwasser, Kehricht	44'227.20	-	100'500.00	-	45'457.20	36'299.00
8 Volkswirtschaft, inkl. Elektrizitätswerk	-	-	312'000.00	-	311'602.65	16'700.00
9 Finanzen, Steuern	-	-	-	-	-	-
Total der Ausgaben und Einnahmen	269'679.00	48'074.20	917'500.00	-	1'032'020.25	76'598.00
Ausgabenüberschuss		221'604.80		917'500.00		955'422.25
Einnahmenüberschuss	-		-		-	

Anhang 6: Investitionsrechnung – nach Arten gegliedert

Investitionsrechnung nach Arten	Rechnung 2015		Voranschlag 2016		Rechnung 2016	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	50 Sachgüter	269'679.00		917'000.00		1'032'020.25
52 Darlehen und Beteiligungen	-		-		-	
56 Eigene Beiträge	-		500.00		-	
57 Durchlaufende Beiträge	-		-		-	
58 Übrige zu aktivierende Ausgaben	-		-		-	
60 Abgang von Sachgütern		-		-		-
61 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte Dritter		-		-		-
62 Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen		-		-		-
63 Fakturierungen an Dritte		-		-		-
64 Rückzahlung von eigenen Beiträgen		-		-		-
66 Beiträge für eigene Rechnung		48'074.20		-		76'598.00
67 Durchlaufende Beiträge		-		-		-
Total der Ausgaben und Einnahmen	269'679.00	48'074.20	917'500.00	-	1'032'020.25	76'598.00
Ausgabenüberschuss		221'604.80		917'500.00		955'422.25
Einnahmenüberschuss	-		-		-	

Anhang 7: Abschreibungstabelle

Konto name	Saldo 01.01.16	Investitionen	Saldo 31.12.16	Abschreibungen	Buchsaldo
Sanierung Dorfplatz	577'500.00	0.00	577'500.00	109'700.00	467'800.00
Friedhofsanierung	57'900.00	0.00	57'900.00	11'000.00	46'900.00
Wege & Plätze Dorfkern	328'200.00	0.00	328'200.00	62'400.00	265'800.00
Hochwasserschutz	1.00	0.00	1.00	0.00	1.00
Überbauung "Buichhuis"	171'200.00	0.00	171'200.00	32'500.00	138'700.00
Ausbau Zivilschutz-Anlage	378'530.00	53'093.35	431'623.35	82'023.35	349'600.00
Sanierung Bürgerhotel Post	548'100.00	0.00	548'100.00	104'100.00	444'000.00
Wasser-Reservoir Dorfstutz	1.00	0.00	1.00	0.00	1.00
Stifteranteil Santa Rita	104'500.00	0.00	104'500.00	19'900.00	84'600.00
Strom Projekt Waldmatten	132'300.00	0.00	132'300.00	25'100.00	107'200.00
Kommunalfahrzeug	113'100.00	0.00	113'100.00	21'500.00	91'600.00
Ökovernetzung	23'600.00	-23'599.00	1.00	0.00	1.00
Feuerwehrlokal	720.00	1'905.20	2'625.20	525.20	2'100.00
Vorplatz "Furmatta"	53'700.00	0.00	53'700.00	10'200.00	43'500.00
Grina- und Bodmerstrasse	13'000.00	484'490.45	497'490.45	94'490.45	403'000.00
Lawinenwarndienst	36'300.00	-36'299.00	1.00	0.00	1.00
ARA-Dorf	0.00	45'457.20	45'457.20	8'657.20	36'800.00
Loipenspurgerät	0.00	10'300.00	10'300.00	2'000.00	8'300.00
Trafostation Post	0.00	205'548.60	205'548.60	39'048.60	166'500.00
Verteikasen alter Skilift	0.00	26'627.15	26'627.15	5'027.15	21'600.00
Grina- und Bodmerstrasse (Trom)	0.00	52'426.90	52'426.90	9'926.90	42'500.00
Alter Gasthof	0.00	135'471.40	135'471.40	25'771.40	109'700.00
Total Aktiven	2'538'652.00	955'422.25	3'494'074.25	663'870.24	2'830'204.00

3.2 Gesamter Abschreibungssatz		HRM	2015	2016	Durchschnitt
Verwaltungsvermögen vor Abschreibungen		+ fr.	3'182'504.80	3'494'074.25	3'338'289.53
Darlehen und dauernde Beteiligungen vor Abschreibungen		- fr.	-	-	-
Bilanzfehlbetrag (vor Verbuchung des Ergebnisses)	19	+ fr.	-	-	-
Verwaltungsvermögen + Abzuschreibender Bilanzfehlbetrag		= fr.	3'182'504.80	3'494'074.25	3'338'289.53
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		+ fr.	78'108.60	78'907.49	78'508.04
Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung		- fr.	-	-	-
Ordentlicher Abschreibungen ohne Darlehen und dauernde Beteiligungen	3310	+ fr.	318'250.49	349'408.04	333'829.27
Zusätzliche Abschreibungen ohne Darlehen und dauernde Beteiligungen	3320	+ fr.	325'602.31	314'462.21	320'032.26
Abschreibung des Bilanzfehlbetrages	333	+ fr.	-	-	-
Total der Abschreibungen + Saldo der Laufenden Rechnung		= fr.	721'961.40	742'777.74	732'369.57
$(\text{Total der Abschreibungen + Saldo der LR}) \times 100$		=	22.7%	21.3%	21.9%
Abzuschreibendes Verwaltungsvermögen + Bilanzfehlbetrag					

Anhang 8: Überblick Kennzahlen

Überblick der Finanzkennzahlen

1. Selbstfinanzierungsgrad (I1)	2015	2016	Durchschnitt
(Selbstfinanzierungsmarge in % der Nettoinvestitionen)	325.8%	77.7%	124.4%

Kennzahlen

$I1 \geq 100\%$	5 - sehr gut
$80\% \leq I1 < 100\%$	4 - gut
$60\% \leq I1 < 80\%$	3 - genügend (kurzfristig)
$0\% \leq I1 < 60\%$	2 - ungenügend
$I1 < 0\%$	1 - sehr schlecht

NB : Falls die Nettoinvestitionen negativ sind (Investitionseinnahmen grösser als die Investitionsausgaben) kommt der Kennzahl kein indikativer Wert zuteil und wird aus diesem Grunde nicht in der Berechnung des Durchschnitts

2. Selbstfinanzierungskapazität (I2)	2015	2016	Durchschnitt
(Selbstfinanzierung in Prozent des Finanzertrages)	23.2%	25.8%	24.5%

Kennzahlen

$I2 \geq 20\%$	5 - sehr gut
$15\% \leq I2 < 20\%$	4 - gut
$8\% \leq I2 < 15\%$	3 - genügend
$0\% \leq I2 < 8\%$	2 - ungenügend
$I2 < 0\%$	1 - sehr schlecht

3. Ordentlicher Abschreibungssatz (I3)	2015	2016	Durchschnitt
(Ordentl. Abschreibungen in % des abzuschreibenden VV)	10.0%	10.0%	10.0%

Kennzahlen

$I3 \geq 10\%$	5 - Genügende Absch.
$8\% \leq I3 < 10\%$	4 - Mittelmässige Abschr. (kurzfristig)
$5\% \leq I3 < 8\%$	3 - Schwache Abschr.
$2\% \leq I3 < 5\%$	2 - Ungenügende Abschr.
$I3 < 2\%$	1 - Vollkommen ungenügende Abschr.

3.2 Gesamter Abschreibungssatz	2015	2016	Durchschnitt
(Abschr. + Saldo der LR in % des abzuschreibenden VV + Fehlbe)	22.7%	21.3%	21.9%

4. Nettoschuld pro Kopf (I4)	2015	2016	Durchschnitt
(Bruttoschuld minus realisierbares FV pro Einwohner)	-1766	-1094	-1435

Kennzahlen

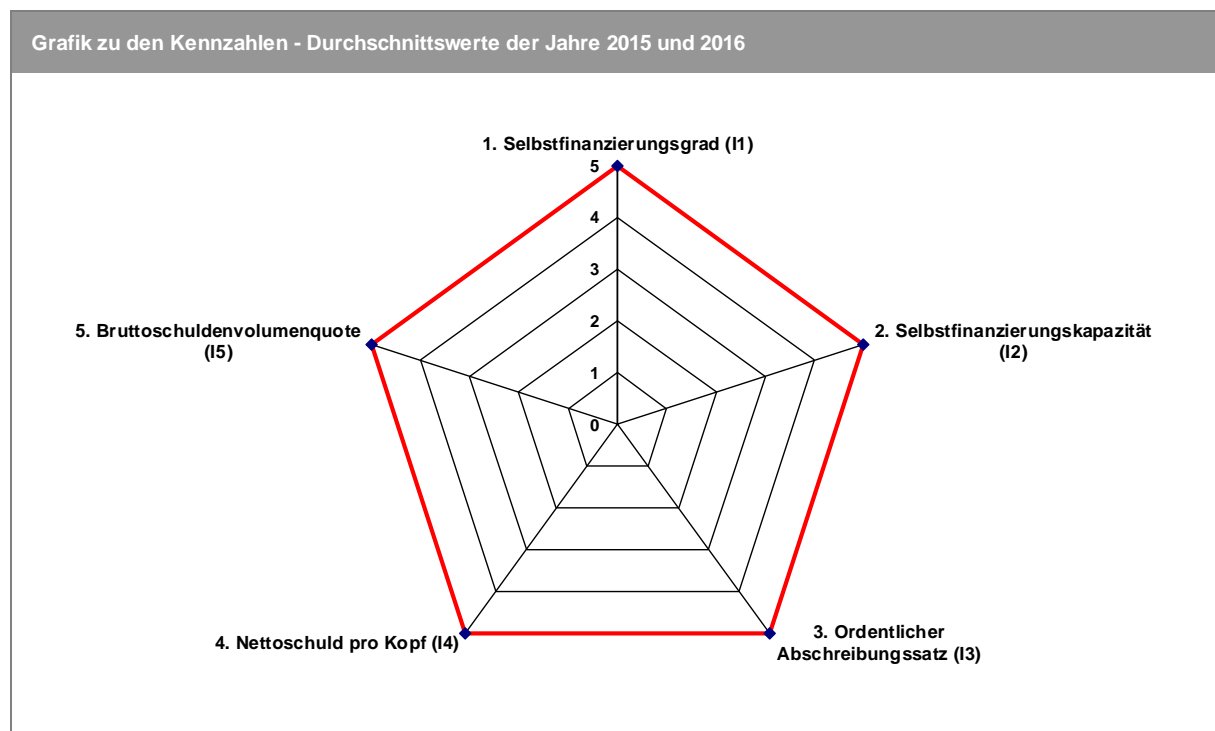
$I4 < 3'000$	5 - Kleine Verschuldung
$3'000 \leq I4 < 5'000$	4 - Angemessene Verschuldung
$5'000 \leq I4 < 7'000$	3 - Grosse Verschuldung
$7'000 \leq I4 < 9'000$	2 - Sehr grosse Verschuldung
$I4 \geq 9'000$	1 - Ausserordentl. grosse Verschuldung

5. Bruttoschuldenvolumenquote (I5)	2015	2016	Durchschnitt
(Bruttoschuld in % des Ertrages der Laufenden Rechnung)	61.4%	67.9%	64.5%

Kennzahlen

$I5 < 150\%$	5 - sehr gut
$150\% \leq I5 < 200\%$	4 - gut
$200\% \leq I5 < 250\%$	3 - genügend
$250\% \leq I5 < 300\%$	2 - ungenügend
$I5 \geq 300\%$	1 - schlecht

Anhang 9: Kennzahlengrafik



Anhang 10 Synoptische Tabelle der beanspruchten / noch verfügbaren Verpflichtungskredite

Bezeichnung	Beschluss UV	Kredit			Beanspruchter Kredit		Verfügbarer Kredit	
		ursprünglich	zusätzlich	gesamt	01.01.2016	Veränderung		31.12.2016
Überbauung Buichhuis	31.12.2011	2'880'000	0	2'880'000	439'919		439'919	2'440'081

Anhang 11 Tabelle der Zusatzkredite

Keine.

Anhang 12 Anhang zur Bilanz (Eventualverpflichtungen)

Keine Eventualverpflichtungen